



## HAUS DER HOFFNUNG - HILFE FÜR NEPAL e.V.

Vorsitzende: Ellen Dietrich, Kurt-Schumacher-Str. 241, 73529 Schwäbisch Gmünd; Tel. 07171-89607

E-Mail: [info@hausderhoffnung-nepal.de](mailto:info@hausderhoffnung-nepal.de) ; Webseite: [www.hausderhoffnung-nepal.de](http://www.hausderhoffnung-nepal.de)

Facebook: <http://www.facebook.com/HausderHoffnung> ; Instagram: @selfhelpnepal

Reisekonto: Kreissparkasse Ostalb, IBAN: DE66 6145 0050 1000 6783 45, BIC: OASPDE6A

### Rundreise nach Nepal 04.11. - 19.11.2020

#### A) Kathmandutal-Chitwan-Pokhara-Kathmandutal

#### B) Kathmandutal-Muktinath-Pokhara-Kathmandutal

### Verlängerungswoche „Helambu-Trek“ 19.11. - 26.11.2020

Die Reise führt Sie in ein faszinierendes Land voller Kontraste. Auf einer Entfernung von nur etwa 200 km erleben Sie subtropisches Tiefland in der Nähe der indischen Grenze ebenso wie die schneebedeckten höchsten Berge der Welt. Sie entdecken im Kathmandutal zahlreiche hinduistische und buddhistische Heiligtümer, die zum Weltkulturerbe zählen, neben modernen Häusern und Wellblechhütten. Sie werden Zeuge des Aufeinanderprallens der einfachen traditionellen alten nepalesischen Welt und der modernen westlichen Zivilisation. Im Bus fahren Sie durch die atemberaubend schöne Landschaft vom Chitwan bis Pokhara. Im Chitwan treffen Sie auf die alte Kultur der Tharus und erleben den Dschungel.

Durch Besuche bei verschiedenen humanitären Einrichtungen lernen Sie Nepal tiefer als andere Reisende kennen. Im oben genannten Projekt der Organisatorin der Reise feiern Sie mit den Kindern der Einrichtung den letzten Festtag des Tihar-Festes, den Bhai Tika Tag, an dem die Kinder einen bunten Reigen an traditionellen Tänzen, Sketchen und Musik für Sie und die einheimische Nachbarschaft darbieten. Auch die Schule der Kinder wird besucht, sofern die Schulferien beendet sind.

Für solche Reiseteilnehmer, die bereits einmal in Nepal waren, bietet der Verein nach der ersten Woche im Kathmandutal eine neue Route für die zweite Woche an. Sie führt in das im **Distrikt Mustang** auf 3711 m hoch gelegene **Muktinath**, einem Wallfahrtsort in Zentralnepal, der sowohl den Hindus als auch den Buddhisten heilig ist. (Siehe gesonderte Ausschreibung)

Auch der diesjährige Trek mit mittlerem Schwierigkeitsgrad ist neu und damit für Teilnehmer geeignet, die zum wiederholten Male nach Nepal kommen wollen. Er führt nach **Helambu**, das ca. 50 km Luftlinie nordöstlich von Kathmandu liegt. Wir wählen bewusst diese, nicht so stark bewanderte Gegend des **Langtang-Gebiets** mit vielen Panoramablicken auf den Himalaya. (Siehe gesonderte Ausschreibung)

Restaurierungs- und Wiederaufbauarbeiten haben die Spuren des verheerenden Erdbebens vom April und Mai 2015 im Kathmandutal noch lange nicht ganz verwischt. Aber mancher Tempel bzw. manches Kulturdenkmal erstrahlt wieder in seiner alten Schönheit.

### Reiseverlauf der Rundreise

#### 1. Tag: Mittwoch, 04.11.2020

Individuelle Anreise zum Flughafen Stuttgart. Linienflug mit Turkish Airlines über Istanbul nach Kathmandu. Abflug am Abend, Ankunft am Mittag des folgenden Tages.

#### 2. Tag: Donnerstag, 05.11.2020

Unsere Reise beginnt im 1300 m hoch liegenden **Kathmandu**, wo wir am Nachmittag ankommen. Nach dem Transfer zum Hotel bummeln wir ein wenig durch das Touristenviertel Thamel. Übernachtung im Hotel in Kathmandu.

### **3. Tag: Freitag, 06.11.2020**

Unser Weg führt uns heute in die älteste königliche Stadt im Kathmandutal, das ca. 7 km südlich von Kathmandu gelegene **Patan**. Wir besichtigen den Durbar Square (alter Palastbezirk) und den „Golden Temple“. Nachmittags besuchen wir, wenn es klappt, ein nepalesisches Projekt, eine reine Privatinitiative (NGO), für Familien aus niedrigen Kasten und mit geringem Einkommen. Kindergarten, Grundschule, kleines Berufsausbildungszentrum und Produktionsstätte für einen weltweiten fairen Handel sind Teile des Projekts. Ferner lassen wir uns Klangschalen zeigen. Übernachtung im Hotel in Kathmandu.

### **4. Tag: Samstag, 07.11.2020**

Heute fahren wir zunächst in das am Berg gelegene **Changu Narayan**, dessen beeindruckender Tempel teilweise vom Erdbeben zerstört wurde. Anschließend geht es in die ehemalige Königsstadt **Bhaktapur** mit ihrem Durbar Square (großartige hinduistische und buddhistische Tempel und Paläste), die das Erdbeben teilweise zerstörte. Mit seinen wunderschönen Gassen lohnt sich die Stadt, die auch bekannt für ihre Töpferei, Weberei und Schnitzereien ist, auf jeden Fall. Übernachtung im Hotel in Kathmandu.

### **5. Tag: Sonntag, 08.11.2020**

Wir gönnen uns eine Auszeit von den Sehenswürdigkeiten im Kathmandutal und brechen gemeinsam nach dem Frühstück auf, um in unserem Bus über Mugling in das noch sehr ursprüngliche und sehr malerische Dorf **Bandipur** zu fahren, wo wir Sonnenauf- und Sonnenuntergang erleben können. Gemeinsames Abendessen und Übernachtung im Hotel in **Bandipur**.

### **6. Tag: Montag, 09.11.2020**

Ganz in der Nähe von Bandipur liegt die von dem Göppinger Peter Effenberger 1997 aufgebaute Kräuterfarm mit ayurvedischen Kräutern namens „**Land des Medizin Buddhas**“, die ein Modell für biologisch dynamischen Anbau nach den Demeter-Standards ist. Anbauweise, Verarbeitung und effektiv praktizierte Nachhaltigkeit werden uns vor Ort näher gebracht. Unter dem Namen „Nepali Gardens“ werden die Produkte vertrieben. Um zu der Farm zu gelangen, die malerisch am Lauf des Marshangdi Flusses liegt, muss die Gruppe vom Bus aus ca. 45 Minuten zu Fuß gehen und dabei eine ca. 50 m lange stabile Hängebrücke mit Stahlseilen überqueren.

Nach diesem Besuch trennen sich die Gruppen.

**Gruppe A** fährt im Bus nach Mugling zurück und dann weiter südwärts in den Chitwan, der am Spätnachmittag erreicht wird. Am Abend erlebt sie eine Aufführung von traditionellen **Tharu Tänzen**. Gemeinsames Abendessen und Übernachtung im Hotel im Chitwan.

**Gruppe B** wird von einem Kleinbus abgeholt und erreicht am Spätnachmittag Pokhara. Von dort aus setzt sie am nächsten Morgen ihre Tour nach Muktinath fort. Übernachtung im Hotel in Pokhara. Das Programm finden Sie in der gesonderten Ausschreibung.

### **7. Tag: Dienstag, 10.11.2020**

Die **Gruppe A** besucht heute den 930 qkm großen Chitwan Nationalpark, der 1973 zum Schutz der stark bedrohten Tierwelt geschaffen wurde. Durchzogen von Flussläufen wechseln dichte Waldgebiete - vorrangig Akazien und Kapokbäume - mit riesigen Grasflächen und Sumpfbereichen im bis zu 750 m hohen hügeligen Gebiet. 35 Säugetierarten und mehr als 350 Vogelarten sind im Park beheimatet, der auch ein Pflanzenparadies ist. Bei den Erkundungen zu Fuß, im Einbaum, bei einer Jeep-Safari oder auf dem Rücken eines Elefanten können wir mit etwas Glück indische Panzernashörner, Affen, Wildschweine, verschiedene Rotwildarten, Süßwasserdelphine, Krokodile und andere große und kleine Tiere aus allernächster Nähe sehen. Die Population der Tiger und Leoparden ist zwar gestiegen, aber als scheue, nachtaktive Tiere sind sie selten zu sehen. (Nachtsafaris sind im Park nicht gestattet.) Abschließend besuchen wir die Elefantenaufzuchtstation und schauen den Dickhäutern beim Baden zu. Gemeinsames Abendessen und Übernachtung im Hotel im Chitwan.

### **8. Tag: Mittwoch, 11.11.2020**

Am nächsten Morgen besichtigt **Gruppe A** ein altes Tharu Dorf und fährt anschließend zum nördlichsten Punkt der Rundreise, nach **Pokhara**. Die 930 m hoch liegende Stadt am Rande des Himalaya-Hauptkammes ist wichtigster Ausgangspunkt für Trekkingtouren. Die Annapurna-Gipfel liegen 50 km nordwärts zum Greifen nahe. Übernachtung im Hotel in Pokhara.

### **9. Tag: Donnerstag, 12.11.2020**

Die **Gruppe A** verbringt einen entspannten Tag in Pokhara. Es gibt Möglichkeiten zum Besuch der tibetischen Siedlung und eines Museums (Eintrittspreis nicht inbegriffen). Man kann auch die Stadt mit ihren Angeboten im Wellnessbereich auf eigene Kosten genießen, die Seele baumeln lassen etc. Am Abend stößt die Gruppe B dazu. Übernachtung im Hotel in Pokhara.

### **10. Tag: Freitag, 13.11.2020**

Gemeinsam erleben die beiden Gruppen Pokhara: Für Frühaufsteher steht der Sonnenaufgang in Sarangkot mit einem herrlichen Blick auf die Berge auf dem Programm, für alle der Davis Wasserfall und die Tropfsteinhöhlen, eine Bootsfahrt auf dem Fewa Lake und eine Wanderung zur Peace Stupa hinauf. Wer sie mit weniger Anstrengung erreichen will, kann mit dem Bus hinauf- und herunterfahren. Man kann auch nur eine Strecke laufen, die andere fahren. Übernachtung im Hotel in Pokhara.

### **11. Tag: Samstag, 14.11.2020**

Wir fahren gemeinsam nach Kathmandu und, sofern vom Rat der Brahmanen der vorläufige Kalender bestätigt wird, können wir an diesem Abend „Laxmi Puja“, einen beeindruckenden Teil des Tihar-Festes oder Lichterfestes erleben, denn am Abend führen in jedes Haus ein mit Kerzen markierter Weg und ein Mandala, damit die Göttin Laxmi eintreten und ihren Segen in Form von Wohlstand über seine Bewohner ausgießen kann.

Es gehört zu den größten Festen von den mehr als 50 Festtagen Nepals. Sein Datum richtet sich nach dem Mondkalender und wird vom Rat der Brahmanen im April eines Jahres, d.h. zu Beginn des nepalesischen Neujahrs, für den Oktober/November desselben Jahres offiziell festgelegt. Wir gehen beim Termin von den bisher gemachten Aussagen gegenüber den Botschaften und Reisebüros aus in dem Bewusstsein, dass sich dieser noch ändern kann.

**Tihar ist ein religiöses, inzwischen nur noch drei Tage dauerndes Hindufest, bei dem Krähe (nepalesische Form der Brieftaube), Hund (treuer Wächter des Menschen) und Kuh verehrt werden. Letztere steht für Wohlstand, ist ein heiliges Tier für den Hindu und ein nationales Symboltier Nepals. Die Tiere bekommen an ihrem Festtag Blumengirlanden umgehängt und besonders gutes Futter. Es wird Großputz gemacht, das Haus dekoriert und viele Kerzen (inzwischen auch elektrische Lichterketten) werden angezündet. Damit wird die Göttin Lakshmi im Haus willkommen geheißen, die dem Haus Wohlstand bringen soll.** Übernachtung im Hotel in Kathmandu.

### **12. Tag: Sonntag, 15.11.2020**

Wir gehen heute nach **Bodnath**, wo die größte Stupa (buddhistisches Heiligtum) Nepals steht. Es ist gleichzeitig ein tibetisches Zentrum mit vielen schönen Geschäften.

Anschließend begeben wir uns zur buddhistischen 2000 Jahre alten Stupa von **Swayabhunath**, die zu den heiligsten Orten Nepals zählt. Von hier aus offenbart sich ein atemberaubender Blick auf die Stadt und das Tal. Übernachtung im Hotel in Kathmandu.

### **13. Tag: Montag, 16.11.2020 (BHAI TIKA Day)**

Das Tihar Fest erlebt heute im „Bhai Tika Tag“, dem einzigen Feiertag in dem mehrtägigen Fest, seinen Höhepunkt. Wir schlendern an dem in der Stadt ruhigen frühen Vormittag durch das **Zentrum von Kathmandu**, wo wir überall in den Straßen und Gassen Tempeln und Schreinen begegnen, die uns das Gefühl geben, durch ein „lebendes Museum“ zu gehen. Der Durbar Square wurde beim Erdbeben völlig zerstört, so dass wir dort nur einen Blick auf die Aufbauarbeiten werfen können. Unser Weg führt dann zum Kumari Bahal, wo die lebende Schutzgöttin der Stadt wohnt, von der wir hoffentlich einen Blick erhaschen.

**Dann gehen wir zu den Kindern von „Haus der Hoffnung – Hilfe für Nepal e.V.“, um bei ihnen die „Bhai Tika Zeremonie“ zu erleben, bei der die Schwestern die Brüder für ein langes Leben, und damit ihr eigenes Wohlergehen, segnen. Anschließend erfreuen uns die Kinder mit einem bunten Programm an nepalesischen Tänzen, Gesang, Musik etc. und laden zum Mittanzen und Essen ein.** Übernachtung im Hotel in Kathmandu.

#### **14. Tag: Dienstag, 17.11.2020**

Heute besichtigen wir **Pashupatinath**, eines der bedeutendsten Heiligtümer für Hindus, das am heiligen Fluss Bagmati liegt, der direkt in den Ganges mündet. Die Leichen verstorbener Hindus werden hier verbrannt und ihre Asche wird in den Fluss gestreut. Wir schauen uns die Anlage vom östlichen Hügelchen aus an, da Nichthindus den Haupttempel nicht betreten dürfen. Sofern wir genügend Zeit haben, werfen wir noch einen Blick auf ein Projekt, das Leprakranke und andere behinderte Menschen versorgt. Der schlafende Vishnu in Budhanilkantha folgt. Anschließend besuchen wir ein von Deutschland aufgebautes und inzwischen von Nepalesen geleitetes Krankenhaus für Verbrennungsoffer. Übernachtung im Hotel in Kathmandu.

#### **15. Tag: Mittwoch, 18.11.2020**

Freier Tag. Sofern die Schule der Kinder an diesem Tag bereits beginnt, würden wir sie besuchen. Übernachtung im Hotel in Kathmandu.

#### **16. Tag: Donnerstag, 19.11.2020**

Die Gruppe teilt sich erneut. Die Trekker beginnen ihre Trekkingtour. Die anderen Teilnehmer werden zum Flughafen in Kathmandu gebracht, um über Istanbul nach Stuttgart zurückzufliegen. Ankunft am späten Abend. Individuelle Weiterreise zum Heimatort.

**Abhängig vom Wetter können Interessierte in Kathmandu noch einen Rundflug in die gewaltige Kulisse des Himalaya buchen, um den Mt. Everest zu sehen. Preis ca. USD 220,- (Exakter Preis ist von der Fluggesellschaft abhängig). Termin wird abhängig vom Wetter vor Ort festgelegt. Die Organisation liegt in den Händen unseres nepalesischen Reisebüros.**

Programmänderungen sind vorbehalten.

**Vorgesehene Gruppengröße: minimal 15 Personen, maximal 28 Personen.**

#### **Leistungen:**

##### **Inklusivleistungen:**

- Linienflug mit Turkish Airlines von Stuttgart über Istanbul nach Kathmandu; Rückflug mit Turkish Airlines von Kathmandu über Istanbul nach Stuttgart (Economyclass)
- 14 Übernachtungen im Doppelzimmer in 3-4 Sterne Hotels (nepalesische Landeskategorie); das Hotel in Kathmandu ist einfacher als die anderen; wir nehmen es, weil es eine ideale Lage am Rande des Touristenviertels Thamel und einen traumhaft schönen Garten hat.
- täglich Frühstücksbuffet mit europäischen und nepalesischen Speisen
- im Chitwan-Nationalpark Vollpension
- in Bandipur gemeinsames Abendessen
- Rundreise und Transfers im eigenen Reisebus (nepalesischer Standard)
- Besichtigungen, Führungen und Eintrittsgelder für Städte und Monumente lt. Reiseverlauf
- deutschsprachige Reiseleitung
- Freigepäck: 30 kg in 2-3 Gepäckstücken und 8 kg Handgepäck

##### **Zusatzkosten:**

- Anreise vom Heimatort zum Flughafen in Stuttgart und Rückreise vom Flughafen in Stuttgart zum Heimatort
- Visagebühren bei der Einreise: für 15 Tage ca. € 30,- , für Trekkinggruppe 30 Tage ca. € 50,- (vor Ort zu entrichten)
- Trinkgelder für örtliche Reiseleiter, Fahrer, Hotels etc.
- Interessierte können in Kathmandu (wetterabhängig) einen Rundflug in die gewaltige Kulisse des Himalaya buchen, um den Mt. Everest zu sehen. Preis ca. USD 220,-.

**Reisebedingungen:**

Staatsbürger der Bundesrepublik Deutschland benötigen für die Einreise einen Reisepass, der mindestens 6 Monate über das Reiseende hinaus gültig sein muss. Staatsbürger anderer Nationalitäten erkundigen sich bitte bei ihrem Konsulat.

**Versicherungen:**

Wir empfehlen den Abschluss einer Auslandsranken- sowie Reiserücktritts- bzw. Reiseabbruchversicherung.

**Reisepreis:****Flug 04.11.-19.11.2020:**

Preis im DZ: EUR 2310 pro Person      EZ-Zuschlag: EUR 430

Zusatzpreis für Muktinath bei 8 Personen: EUR 170 pro Person

**Flug 04.11.-26.11.2020 mit einer zusätzlichen Nacht in Kathmandu und ohne Trek:**

Preis im DZ: EUR 2190 pro Person      EZ-Zuschlag: EUR 445

Zusatzpreis für Trek „Helambu“ bei 6 Personen: EUR 550 pro Person

**Anmerkungen dazu:**

- Beim Rückreisedatum 26.11.2020 ist der Reisegrundpreis geringer, weil der Rückflug wesentlich günstiger ist.
- Sofern Sie nicht am Trek „Helambu“ teilnehmen, sondern lieber noch ein paar Tage in Kathmandu bleiben wollen, um die Stadt auf eigene Faust weiter zu erkunden oder Fahrten in die Umgebung zu machen, ist dies gegen Aufpreis für die Unterkunft und das evtl. gewünschte Programm möglich, sofern noch Flugplätze zum gleichen Preis erhältlich sind. Die reservierten Plätze für den Flug am 26.11.2020 sind zunächst für die Trekker vorgesehen.
- Derzeitige Reservierungen basieren auf den Erfahrungen der Vorjahre:
  - 28 Plätze für den Hinflug am 04.11.2020
  - 20 Plätze für den Rückflug am 19.11.2020
  - 8 Plätze für den Rückflug am 26.11.2020

**Bei einem späteren Hinflugdatum würde sich jeweils der Reisepreis für den Hinflug verteuern.**

**Der Reisepreis schließt eine Spende über ca. € 500 zugunsten des vom Verein betriebenen Kinderheims ein.**



## HAUS DER HOFFNUNG - HILFE FÜR NEPAL e.V.

Vorsitzende: Ellen Dietrich, Kurt-Schumacher-Str. 241, 73529 Schwäbisch Gmünd; Tel. 07171-89607  
E-Mail: [info@hausderhoffnung-nepal.de](mailto:info@hausderhoffnung-nepal.de); Webseite: [www.hausderhoffnung-nepal.de](http://www.hausderhoffnung-nepal.de);  
Facebook: <http://www.facebook.com/HausderHoffnung> ; Instagram: @selfhelpnepal  
Reisekonto: Kreissparkasse Ostalb, IBAN: DE66 6145 0050 1000 6783 45, BIC: OASPDE6A

### Rundreise nach Nepal 04.11. - 19.11.2020

#### B) Pokhara - Muktinath - Pokhara 09.11. - 12.11.2020

Vom **04.11.2020** bis einschließlich **09.11.2020** reist diese Gruppe zusammen mit der Gruppe A und führt ein gemeinsames Programm im Kathmandutal durch. Sie trennt sich am **09.11. nachmittags** und kommt mit der Gesamtgruppe wieder am **12.11.** zusammen, um bis zum Ende der Gruppenreise weitere gemeinsame Ziele zu besuchen.

#### 6. Tag: Montag, 09.11.2020

Im Kleinbus erreicht **Gruppe B** am Spätnachmittag Pokhara. Übernachtung im Hotel in Pokhara.

#### 7. Tag: Dienstag, 10.11.2020

Ab jetzt geht es weiter im Jeep, da Straßen und Wege holprig werden können. Heutiges Etappenziel ist das 2500 m hoch gelegene **Kalopani**, das nur gut 120 km von Pokhara entfernt liegt. Übernachtung in einem einfachen Hotel in Kalopani.

#### 8. Tag: Mittwoch, 11.11.2020

Eine ca. 2-stündige Fahrt im Jeep bringt uns über Jomson/Kagbeni ins 3700 m hoch liegende **Muktinath**, ein Wallfahrtsort in Zentralnepal, dessen Tempelanlage wir besuchen. Die 118 aus der Wand springenden Quellen sind den Hindus heilig, den Buddhisten ist eine aus einer Quelle entspringende Erdgasflamme heilig. Rückfahrt nach Kalopani. Übernachtung im Hotel in Kalopani.

#### 9. Tag: Donnerstag, 12.11.2020

Mit einem Stopp zum Baden in den **heißen Quellen in Tatopani** führt uns unser Weg zurück nach Pokhara, wo wir am Abend ankommen. Dort stoßen wir wieder auf Gruppe A und führen ab dem 13.11. unser Programm wieder gemeinsam durch. Übernachtung im Hotel in Pokhara.

#### Leistungen:

- Während des Programms B Fahrt im Kleinbus von der Kräuterfarm nach Pokhara
- 1 Übernachtung im DZ mit Frühstück im Hotel in Pokhara
- Weiterfahrt im Jeep von Pokhara nach Muktinath und zurück
- 2 Übernachtungen im DZ mit Frühstück in Kalopani. Es handelt sich dabei um eine einfache Unterkunft
- Durchreisegenehmigung und Gebühr für den Erhalt des Anapurna-Gebiets (Permit)

**Zusatzpreis: EUR 170. Er basiert auf einer Mindestteilnehmerzahl von 8 Personen.**



# HAUS DER HOFFNUNG - HILFE FÜR NEPAL e.V.

Vorsitzende: Ellen Dietrich, Kurt-Schumacher-Str. 241, 73529 Schwäbisch Gmünd; Tel. 07171-89607  
E-Mail: [info@hausderhoffnung-nepal.de](mailto:info@hausderhoffnung-nepal.de); Webseite: [www.hausderhoffnung-nepal.de](http://www.hausderhoffnung-nepal.de);  
Facebook: <http://www.facebook.com/HausderHoffnung> ; Instagram: [@selfhelpnepal](https://www.instagram.com/selfhelpnepal)  
Reisekonto: Kreissparkasse Ostalb, IBAN: DE66 6145 0050 1000 6783 45, BIC: OASPDE6A

## **Rundreise nach Nepal 04.11. - 19.11.2020 mit Verlängerungswoche „Helambu Trek“ 19.11. - 26.11.2020**

Es handelt sich um einen 7-tägigen Trek mittleren Schwierigkeitsgrades mit einer maximalen Höhe von 3600 m. Diese Route wird im Vergleich zu anderen Treks im Langtang-Gebiet nicht so oft gewählt. Die Umgebung ist daher noch recht intakt: sie hat ihre natürliche Schönheit bewahren können, die einheimische Kultur der dort lebenden Bevölkerung, der Hyolmos, ist noch sehr lebendig. Da sie Buddhisten sind, begegnen Ihnen unterwegs immer wieder buddhistische Kultstätten wie Chörten und Klöster. Atemberaubende Panoramablicke auf die schneebedeckten Himalyagipfel begleiten sie ständig. Der Trek führt durch Waldgebiete, an grünen Rhododendron-Büschen und großartigen Wasserfällen vorbei. In dieser einzigartigen Landschaft sehen Sie viele einheimische Tiere, insbesondere seltene Vögel.

Die Strecke kann in sechs Tagen zurückgelegt werden. Wir haben jedoch einen weiteren Tag eingeplant, damit die täglichen Etappen – vor allem beim Aufstieg bis nach Tharepati, dem höchsten Punkt des Treks –, nicht so lang und damit weniger anstrengend werden. Die genaue Einteilung der Etappen erhalten Sie später. Jeden Abend übernachten Sie in Doppelzimmern in einfachen Lodges, die unser nepalesisches Reisebüro noch rechtzeitig für Sie reserviert.

### **Donnerstag, 19.11.2020**

Während die Nicht-Trekker zum Flughafen fahren, geht für Sie die Reise weiter. Sie fahren in einem Kleinbus morgens nach dem Frühstück in das im Nordosten von Kathmandu liegende Sundarijal, wo Sie Ihren Trek noch am gleichen Tag beginnen.

**Donnerstag, 19.11.2020 bis Mittwoch, 25.11.2020** – insgesamt also sieben Tage - laufen Sie von Sundarijal über Chispani (2300 m), Kutumsangu (2471 m) zum höchsten Punkt des Treks, Tharepati (3600 m). Dann geht es abwärts nach Melamchi Gaun (2500 m), Melamchi Kholu und ein klein bisschen wieder aufwärts nach Tarkeghyang (2530 m). Von dort wandern Sie nach Sermanthang (2550 m) und Kakani (1960 m). Dann geht es nach Melamchipul und von dort aus zurück zum Kleinbus nach Kathmandu.

### **Mittwoch, 25.11.2020**

Sobald Sie unseren Kleinbus erreicht haben, fahren Sie nach Kathmandu zurück. Übernachtung im Hotel. Preis für DZ und EZ mit Frühstück sind im Grundpreis 04.11.-26.11.2020 enthalten.

### **Donnerstag, 26.11.2020**

Transfer zum Flughafen in Kathmandu. Rückflug nach Stuttgart über Istanbul mit Ankunft am späten Abend. Individuelle Heimreise.

**Preis für Trek: EUR 550 pro Person bei einer Mindestteilnehmerzahl von 6 Personen**

Einzelzimmer können auf dem Trek nicht garantiert werden. Sofern verfügbar muss der Aufpreis direkt in der Lodge entrichtet werden.

### **Inklusivleistungen:**

- Fahrt im Kleinbus zum Ausgangspunkt des Treks und zurück ins Hotel in Kathmandu
- englischsprachiger Trekking guide und ein Träger für jeweils zwei Personen
- Trekking permit (Genehmigung)
- 6 Übernachtungen in einfachen Lodges im DZ bei Vollpension
- 1 Nacht im DZ bzw. EZ in Kathmandu



# HAUS DER HOFFNUNG - HILFE FÜR NEPAL e.V.

Vorsitzende: Ellen Dietrich, Kurt-Schumacher-Str. 241, 73529 Schwäbisch Gmünd; Tel. 07171-89607

E-Mail: [info@hausderhoffnung-nepal.de](mailto:info@hausderhoffnung-nepal.de); Webseite: [www.hausderhoffnung-nepal.de](http://www.hausderhoffnung-nepal.de);

Facebook: <http://www.facebook.com/HausderHoffnung> ; Instagram: @selfhelpnepal

Reisekonto: Kreissparkasse Ostalb, IBAN: DE66 6145 0050 1000 6783 45, BIC: OASPDE6A

## ANMELDEFORMULAR

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an:

Per Post: Frau Eva Haag, Auwiesenstr. 38, 70565 Stuttgart

Oder per E-Mail: [emhaag@web.de](mailto:emhaag@web.de)

### FÜR DIE NEPALREISE 04.11. - 19.11.2020

- Programm A: Kathmandu - Chitwan - Pokhara\*
- Programm B: Kathmandu - Muktinath\*

### FÜR DIE NEPALREISE 04.11. - 26.11.2020

- Programm A: Kathmandu - Chitwan - Pokhara\*
- Programm B: Kathmandu - Muktinath\*
- Trek „Helambu“\*\*
- Zusatzwoche ohne Trek gegen Aufpreis nach individueller Vereinbarung\*

(\* Zutreffendes bitte ankreuzen)

Bitte für jede Person einzeln ausfüllen:

Name: ..... Vorname: .....

Geb.datum: ..... Straße: .....

PLZ: ..... Ort: .....

Tel. mit Vorwahl: ..... Mobil: .....

E- Mailadresse: .....

Doppelzimmer (mit) ..... Einzelzimmer .....

Ich buche bei Chitwan\* bzw. Muktinath\*: DZ mit .....

Ich buche beim Trek: DZ mit .....

Meine E-Mailadresse darf an die anderen Teilnehmer weitergegeben werden: JA\* NEIN\*

Ich bitte um ein Angebot für eine Reiseausfallkostenversicherung: JA\* NEIN\*

Hiermit melde ich mich für die o.g. Reise an. Ich entrichte eine Anzahlung von € 200,- pro Person nach Erhalt der Bestätigung auf das **im Briefkopf angegebene Konto**. Bei Buchung von Muktinath entrichte ich weitere € 50,-, bei Buchung des Treks weitere € 100,- pro Person als Anzahlung. Den restlichen Reisebetrag entrichte ich nach Aufforderung in ein bis zwei weiteren Raten, jedoch bis spätestens sechs Wochen vor Reisebeginn.

**Alle Teilnehmer schicken bitte einen Scan oder eine Kopie ihres Reisepasses zusammen mit der Anmeldung. Für Muktinath bzw. den Trek wird auch jeweils ein Passfoto benötigt. Die Fotos müssen nicht biometrisch sein.**

Datum: ..... Unterschrift: .....